

Wohnanlage **G5B**

Themenabend zum Gemeinschaftsraum

Kurzprotokoll

Team wohnbund:consult – *Manuel Hanke*

Am Mittwoch, **13.10.2021**, fand von 17:30 – 19:30 Uhr der erste Themenabend zum Gemeinschaftsraum für die Mieterinnen und Mieter der Wohnanlage G5B im Gemeinschaftsraum statt. Da der Gemeinschaftsraum noch über keine Möblierung verfügt, würden die TeilnehmerInnen gebeten Klappstühle mitzubringen. Sechs Personen nahmen teil.

Organisiert und moderiert wurde der Abend vom Büro **wohnbund:consult**, das von der **Wohnbauvereinigung GFW** damit beauftragt ist, „**Mitbestimmung**“ bei den Gemeinschaftsbereichen zu ermöglichen. Organisiert und moderiert wurde der Abend von **Manuel Hanke**.

Die Kontaktaufnahme (Manuel Hanke) ist sowohl telefonisch unter **01/5220119** als auch über die E-Mail-Adresse G5B@wohnbund.at möglich.

Für alle TeilnehmerInnen galt die 3G Regel. Es wurden sowohl die 3G Nachweise kontrolliert als auch eine Teilnahmeliste geführt. Entsprechend den von den Behörden vorgeschlagenen COVID 19-Präventionsmassnahmen wurde der Raum durchgehend gelüftet und Hand-Desinfektionsspender bereitgestellt.

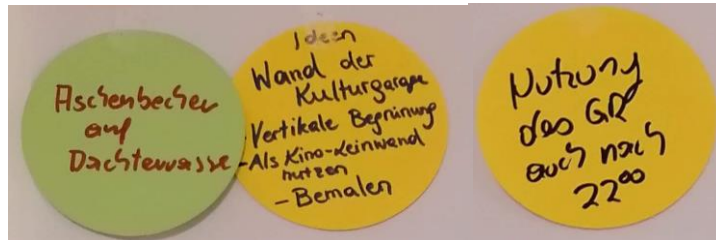
Ziele des Abends

- Erheben von Bedürfnissen und Nutzungswünschen
- Formulieren möglicher Nutzungsregeln
- Erarbeiten von Ausstattungsvorschlägen auf Basis der Nutzungswünsche

Ablauf des Abends und Rahmenbedingungen zur Nutzung des Gemeinschaftsraums

Am Beginn des Themenabends wurde der Ablauf und die Ziele des Abends vorgestellt. In einer Vorstellungsrunde wurden die TeilnehmerInnen gebeten **Fragen und Wünsche sowie Erwartungshaltungen** an den Themenabend einzubringen, die dann wie folgt auf Moderationskarten festgehalten wurden.

Wünsche zur
Verbesserung der
Anlage



Der Gemeinschaftsraum steht allen Bewohnerinnen zur Verfügung. Von der Hausverwaltung wurden Kalenderblätter an der Eingangstür aufgehängt in den **Reservierungen für private Nutzungen** eingetragen werden können. Dabei wird darauf hingewiesen, dass der Gemeinschaftsraum **bis 22:00** genutzt werden kann. Er kann mit einem Chipschlüssel betreten werden. Der Grund für die zeitliche Begrenzung ist, dass die Nachtruhe in den angrenzenden Wohnungen sichergestellt werden soll.

Der Gemeinschaftsraum ist mit einer Küche ausgestattet und verfügt über ein Rollstuhlgerechtes WC. Von Seiten des Vertriebs wurde aber in Aussicht gestellt, dass noch eine Basismöblierung finanziert werden soll. Es wurde diesbezüglich vorgeschlagen, die von den Bewohnern im Rahmen der Workshops formulierten Nutzungs- und Ausstattungswünsche und Überlegungen nach Möglichkeit einzubeziehen.

Daher wurden von den TeilnehmerInnen des Infoabends im Anschluss an die Vorstellungsrunde, in **Kleingruppen** Fragen zur Nutzung und Ausstattung besprochen und auf Plakaten festgehalten. Danach präsentierten die Kleingruppen ihre Ergebnisse allen TeilnehmerInnen, die nochmals Fragen stellen und Ergänzungen machen konnten.

Die Ergebnisse der beiden Themenabende werden protokolliert und mit der Wohnbauvereinigung GFW abgestimmt. Der Prozess ist in diesem Sinn als eine Konsultation bzw. Erhebung der Meinungen und Wünsche der interessierten Bewohnerschaft zu verstehen.

Darüber hinaus wurde von den TeilnehmerInnen im Anschluss an die den Abend eine **Aktivgruppe** zur Förderung nachbarschaftlicher Aktivitäten mit dem Titel „**Nachbarschaftspioniere**“ gegründet. Es wurde vereinbart eine **WhatsApp-Gruppe** einzurichten, in die zunächst alle TeilnehmerInnen der Workshops und des Get-togethers eingeladen werden sollen.

Fotoprotokoll der Ergebnisse der Kleingruppen



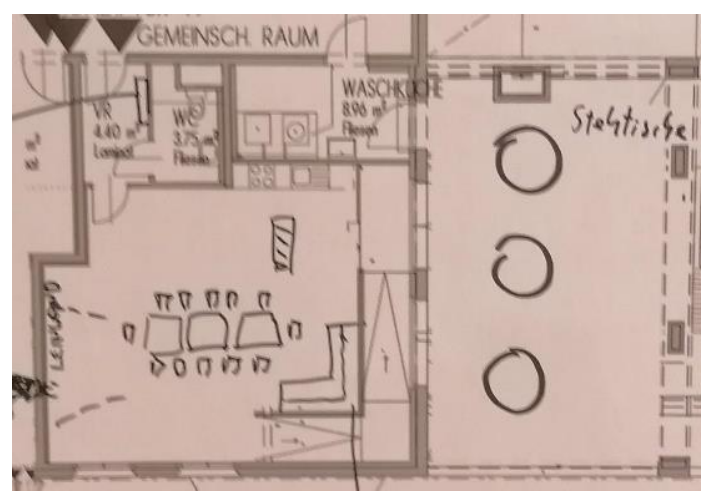
Fragen für Kleingruppen zum Gemeinschaftsraum (GR)

1. Wofür soll der GR genutzt werden?
2. Welche Nutzungsregeln wären sinnvoll?
3. Wie soll der Raum ausgestattet werden?
(Ausstattungswunschliste)
4. Welche nachbarschaftlichen Tätigkeiten wären wünschenswert und was braucht es dafür?
5. Besteht Interesse eine Aktivgruppe zu gründen und etwas Konkretes zu organisieren und wenn was?
6. Wäre jemand bereit, Ansprechperson für den Gemeinschaftsraum zu werden?
7. Gibt es offene Fragen oder Bedenken?

Ergebnisse der
Gruppe 1

- ① Partys, gem. Projekte
Spontane Nutzungen, Bücher-
Lern u. arbeiten, Tausch
regal
- ② Verursacherprinzip,
Schadensmeldung, Uhrzeit
- ③ GK: - Tische u. Stühle
- Modul, Garderobe
Terrasse: - Stehtische
- ④ 1x Monat Austauschabend
Sommerfest
- ⑤ Ja. Whatsapp etc.
↳ interne Regeln
Moderation

⑦ Reinigung? Conlenc
Nutzung Wochenende?



Ergebnisse der
Gruppe 2

- 1) - Feiern
 - Wohngemeinschaftstreffen
 - Sport
- 2) - Uhrzeiten (Nachbarn)
 - Reinigung / Verbrauchsgüter
 - Regelungen an bes. Tagen
(z.B. Silvester) ^{offen halten} → Spenden
- 3) - Schäden (Haftung, Geld,...)
 - Couch ^{outdoor taugt?}
 - Sessel / Tisch (klappbar)
 - einfache Kü-Ausstattung
(Bewohnerspenden?)
 - Bar → Kücheninsel / Hochthoke (mobilität)
 - Beamer
- 4) - Bewohner/innen Austausch
 - ↳ Whatsapp Gruppe) News Feed
 - ↳ Aushänge
 - ↳ regelmäßige (monatl.) Termine
 - ↳ Organisationsteam

- 5) Organisationsteam Austausch Interessensgemeinschaften:
 - Musik
 - Sport
 - Kino
 - Party
- 6) Eher Organisationsteam + Subteams
 - ↳ Google Groups Verteiler
- 7) Versperrbarer Raum unter DT ^{↳ News Feed z.B. WA}